

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 107/108 (1936)  
**Heft:** 5

## **Wettbewerbe**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## WETTBEWERBE.

**Schulhaus in Davos-Frauenkirch.** Zu diesem unter Davoser Architekten ausgetragenen Wettbewerb sind sieben Entwürfe eingegangen. Das Preisgericht, bestehend aus Landammann Dr. E. Branger und den Architekten G. Brunold und M. Risch, hat folgendes Urteil gefällt:

1. Rang (Empfehlung zur Ausführung ohne Geldpreis)  
Entwurf von Arch. R. Gaberel.
2. Rang (500 Fr.): Entwurf von Arch. K. Angehr.
3. Rang (400 Fr.): Entwurf von Arch. E. Wälchli.
4. Rang (350 Fr.): Entwurf von Arch. H. Engli.
5. Rang (250 Fr.): Entwurf von Arch. H. Roth.
- 6a. Rang (250 Fr.): Entwurf von Arch. P. Bauer.
- 6b. Rang (250 Fr.): Entwurf von Arch. Chr. Ambühl.

**Solothurnische Station für Heilerziehung** (Bd. 106, S. 117).

Unter 36 eingelaufenen Entwürfen hat das Preisgericht folgende Rangordnung und Preisverteilung getroffen:

1. Rang (850 Fr.): Entwurf der Arch. F. Jenni und A. Horchler, Gerlafingen.
2. Rang (750 Fr.): Entwurf von Arch. P. Hüsler, Solothurn.
3. Rang (400 Fr.): Entwurf von Arch. L. Müller, Langendorf.

Zum Ankauf empfohlen wird der Entwurf von Arch. H. Frey in Firma Frey & Schindler, Olten.

Die Entwürfe sind noch bis und mit Freitag, 7. Februar, im kleinen Konzertsaal in Solothurn ausgestellt, täglich zugänglich von 9 bis 17 h.

**Badanlage an der Aare in Olten.** Unter 14 eingegangenen Entwürfen, die als Preisrichter Arch. K. Egender (Zürich), Ing. B. Hefti (Freiburg) und Bauverwalter G. Keller (Olten) beurteilten, sind folgende preisgekrönt worden:

- I. Preis (1100 Fr.): Entwurf der Arch. Frey & Schindler.
- II. Preis (900 Fr.): Entwurf der Arch. von Arx & Real.
- III. Preis ex aequo (500 Fr.): Entwurf von Arch. W. Belart.
- III. Preis ex aequo (500 Fr.): Entwurf von Arch. O. Kenst.

Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser des erstprämiierten Entwurfes mit der Weiterbearbeitung zu betrauen.

**Erweiterung des Krankenhauses Yverdon.** In diesem von den Architekten W. Baumann und Ch. Thévenaz (Ersatzmann Arch. Ch. Brugger; alle in Lausanne) beurteilten lokalen Wettbewerb sind unter 11 eingereichten Entwürfen folgende prämiert worden:

- I. Preis (2000 Fr.): Entwurf von Arch. H. Décoppet, Yverdon.
- II. Preis (1400 Fr.): Entwurf von Arch. R. Pilloud, Yverdon.
- III. Preis (900 Fr.): Entwurf von Arch. J. Hugli, Yverdon.
- IV. Preis (700 Fr.): Entwurf von Arch. A. Duvoisin, Grandson.

Im «Bulletin Technique» vom 4. und 18. Januar sind diese Entwürfe wiedergegeben.

**Freibadanlage im Allenmoos in Zürich** (Bd. 106, Seite 106). Eingelaufen sind 108 Entwürfe, zu deren Beurteilung das Preisgericht Mitte Februar zusammentreten wird.

## LITERATUR

### Eidg. Patentschriften-Sammlung der SBZ.

Seit Inkrafttreten des schweizerischen Patentgesetzes im Jahre 1888 werden vom Eidgen. Amt für geistiges Eigentum der Redaktion der Schweiz. Bauzeitung die neuerschienenen Patentschriften jeweils periodisch zugestellt. Seit geraumer Zeit ist diese Sammlung im Patentanwaltsbureau E. Blum & Co. in Zürich (Bahnhofstrasse 31, Eingang Peterstrasse) untergebracht, und zwar chronologisch wie auch nach Gruppen und Untergruppen geordnet, wodurch das Aufsuchen beliebiger Patentschriften sehr erleichtert wird. Unsere Sammlung wird im Bibliotheksaal der Firma in übersichtlichen Regalen aufbewahrt und steht dort den Mitgliedern der G. E. P. und des S. I. A., sowie den Studierenden der E. T. H. und weiteren Interessenten während der üblichen Bureaustunden jederzeit zu freier Benützung zur Verfügung; der Raum ist völlig ungestört vom Bureau der Firma, enthält einen Arbeitstisch sowie die eigene Bibliothek der Firma, die diese ihrerseits den Benützern in entgegenkommender Weise ebenfalls zur Verfügung stellt. Red.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten:

**Strassen-, Eisenbahn-, Berg- und Tunnelbau.** Von Prof. Dr. Ing. E. Neumann, Dr. Ing. B. Siebert, Reichsbahnoberrat M. Roloff, Prof. Dr. Ing. F. Kögler, R.-B.-Oberrat Prof. Fr. Hartmann. Handbuch für Eisenbetonbau. Herausgegeben von Dr. Ing. F. Emperger. Vierte Auflage, zwölfter Band, Lieferung 1. 96 Seiten mit 84 Abb. Der Bezug der ersten Lieferung verpflichtet zur Abnahme des ganzen Bandes XII (etwa 5 Lieferungen). Berlin 1935. Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis pro Lieferung geh. RM. 6,60.

**Riviera und Korsika.** Von Hs. O. Leuenberger. Natur, Kunst, Volksleben. Reiseführer in Bildern, mit 600 Abb., 50 Karten und 200 Seiten Text. Zürich und Leipzig 1935. Rascher Verlag. Preis geb. Fr. 9,50.

**Die Erziehung zum Führer.** Eignung, Ausbildung, Selbstertüchtigung. Von Dr. Ing. A. Carrard, Dozent an der E. T. H., und Dr. phil. A. Ackermann, Abteilungsleiter am Psychotechn. Institut Zürich. 128 Seiten. Zürich 1935. Polygraphischer Verlag A.-G. Preis kart. Fr. 3,50, geb. 4 Fr.

**Entwicklung der Schweizer Wasser- und Elektrizitätswirtschaft von 1909—1934. — Tätigkeit des Schweiz. Wasserwirtschaftsverbandes und seiner Gruppen von 1910—1934 mit Jahresbericht für 1934.** Zürich 1935, im Selbstverlag des Verbandes. Preis kart. Fr. 2,80.

**La Tecnica delle Fondazioni.** Con particolare riguardo alla costruzione dei ponti e delle grandi strutture. Del Dott. Prof. Ing. L. Santarella. Seconda edizione. 349 pag. con 357 fig. Milano 1936, Ulrico Hoepli, Editore. Prezzo 40 Lire.

**Il Cemento armato.** Del Dott. Prof. Ing. L. Santarella. Vol. I: La tecnica e la statica. Quinta edizione, 382 pag. con 256 fig. Milano 1936, Ulrico Hoepli, Editore. Prezzo 38 Lire.

**Temperatura di presa dei cementi.** Del Dott. Prof. Ing. L. Santarella. 79 pag. con 35 fig. e 4 tabelle. Milano 1936. Ulrico Hoepli, Editore. Prezzo 10 Lire.

**Von der verbogenen Mainbrücke, dem spezifischen Unglücks-wurm und anderen heiteren technischen Dingen.** Von Carl Säuberlich f. Aus dem Nachlass herausgegeben von Dr. Ing. G. Sinner. 91 Seiten. Berlin 1935, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis kart. 2 RM.

**Erwärmungs- und Trocknungsvorgänge in Gesteinstrocken-Trommeln beim Gegen- und Gleichstromverfahren.** Von Dr. Ing. G. Stiller. 42 Seiten mit 67 Abb. und 17 Tab. (Mitteilungen des Forschungsinstitutes für Maschinenwesen beim Baubetrieb, Heft 8). Berlin 1935, in Kommission beim VDJ-Verlag. Preis geh. 9 RM.

**Versuche über die Widerstandsfähigkeit von Eisenbetonbalken gegen Abscheren — Versuche über das Verhalten von Eisenlagen in Beton verschiedener Zusammensetzung.** Ausgeführt in der Materialprüfungsanstalt der T. H. Stuttgart. Berichte erstattet von Otto Graf. Mit 47 Abb. und 5 Zusammenstellungen. Deutscher Ausschuss für Eisenbeton, Heft 80. Berlin 1935, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis geh. RM. 3,60.

**Kalender für Heizungs-, Lüftungs- und Badetechniker 1936.** Von Oberger. H. J. Klinger f. Herausgegeben und neu bearbeitet von Oberger. J. Ritter. Vierzigster Jahrgang, mit 127 Abb. und 129 Tabellen. Halle a. S. 1936, Verlag von Carl Marhold. Preis geb. RM. 4,60.

**Festigkeitsberechnung rotierender Scheiben.** Von Dr. phil. J. Malkin. Ing. 100 Seiten mit 3 Normal-Zahlentabellen und 32 Abb. Berlin 1935, Verlag von Julius Springer. Preis kart. 10 RM.

**Vom wirtschaftlichen Bauen.** Herausgegeben von Reg.-Baurat i. R. Rud. Stegemann im Auftrage der Freien Deutschen Akademie für Bauforschung. 14. Folge: Untersuchungen von Schalungen. Von Prof. Dr. Max Mayer und Dipl. Ing. G. A. Bellstedt. 151 Seiten mit 169 Abb. 15. Folge: Die Altstadtsanierung. Von Stadtbaurat Jobst, Baudir. Köster, Stadtrat Niemeyer und Stadtbaurat Schmidt. 70 Seiten mit 22 Abb. Dresden 1935, Verlag Laube Druck G. m. b. H. Preis kart.: 14. Folge 2,20 RM., 15. Folge 4 RM.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

CARL JEGHER, WERNER JEGHER, K. H. GROSSMANN.

Zuschriften: An die Redaktion der «SBZ», Zürich, Dianastr. 5 (Tel. 34507).

## MITTEILUNGEN DER VEREINE

### S. I. A. Sektion Bern.

#### Mitgliederversammlung vom 8. November 1935.

Der Präsident eröffnet um 20.15 h im Bürgerhaus die Versammlung mit der Begrüssung des Referenten, Prof. F. Hübner, Kontrollingenieur beim eidg. Post- und Eisenbahndepartement, und der rd. 60 anwesenden Mitglieder. Er gibt einen kurzen Rückblick über die Tätigkeit der Vereinsorgane in den verflossenen Monaten und gedenkt der verstorbenen Mitglieder alt Stadtbaumeister Blaser, Arch. R. v. Wurstemberger und Arch. A. Gerster, zu deren Ehren sich die Versammlung erhebt. Hierauf erhält Prof. F. Hübner das Wort zu seinem Referat über:

*Normen für die Berechnung, die Ausführung und den Unterhalt der Bauten aus Stahl, Beton und Eisenbeton vom 14. Mai 1935.*

Das Protokoll über dieses Referat und die anschließende Diskussion findet sich auf den Seiten 46 bis 48 dieser Nummer. Schluss der Sitzung 24 h. Der Protokollführer: A. Flury.

### G. E. P. Gesellschaft Ehem. Studierender der E. T. H.

#### Association Amicale Parisienne.

Das neueste Bulletin orientiert über das rege Vereinsleben und kündigt für die nächste Zeit folgende Veranstaltungen an, zu denen alle Ehemaligen eingeladen sind.

*Donnerstag, den 6. Februar, 1945 h im Hôtel du Pavillon, 36 rue de l'Echiquier in Paris, Nachtessen (20 fr. Fr.) der Schweiz. Handelskammer in Frankreich mit anschliessendem Vortrag von C. J. Gignoux, Redaktor der «Journée Industrielle», über die Handelsbeziehungen der französischen Kolonien mit der Schweiz. Minister Dunant wird anwesend sein.*

*Samstag, 8. Februar, 1930 h am gleichen Ort Nachtessen (30 fr. Fr.) mit anschliessendem Ball (20 fr. Fr.) der Amicale.*

*Freitag, 14. Februar, 21 h im Hause der Soc. des Ingénieurs Civils de France, 19 rue Blanche, Vortrag von Prof. A. Piccard: «La Navigation stratosphérique».*

## SITZUNGS- UND VORTRAGS-KALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) bis spätestens jeweils Mittwoch 12 Uhr der Redaktion mitgeteilt sein.

3. Februar (Montag): Physikalische Gesellschaft Zürich. (Eintritt frei.) 20.15 h im Hörsaal 6 c des physikal. Instituts der E. T. H. Experimentalvortrag von Dr. H. Staub: «Künstliche Atomumwandlungen».

5. Februar (Mittwoch): B. I. A. Basel. 20.15 h im Braunen Mutz. Lichtbildervortrag von Ing. M. Leu (Baudepartement Basel): «Die Verbreiterung der Wettsteinbrücke».

7. Februar (Freitag): Sektion Bern des S. I. A. 20.15 h im Bürgerhaus. Vortrag von Ing. P. Gurewitsch (Zürich): «Elektrizitätswirtschaft in Sowietrussland».